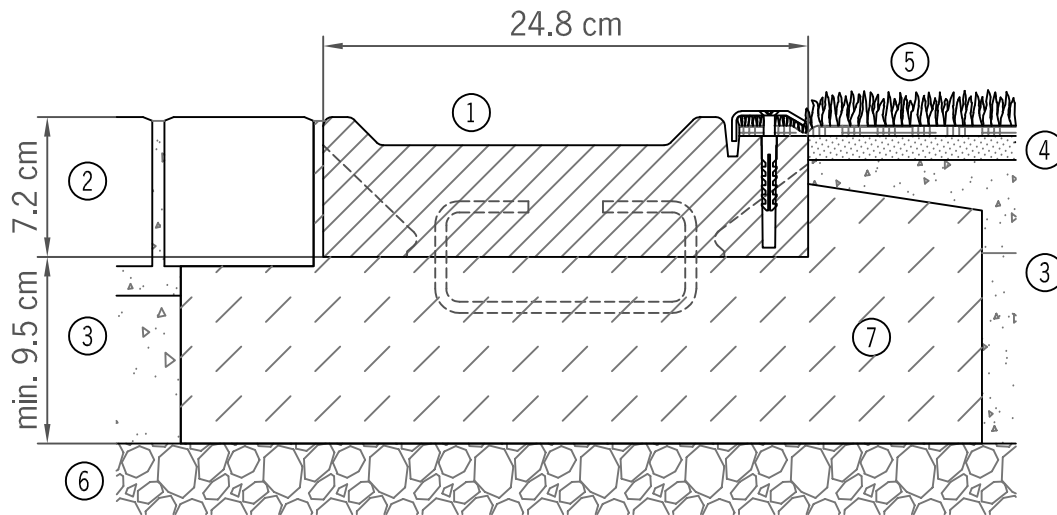


Einbau ACO SPORT Muldenrinne mit Winkelschiene zur Kunstrasenbefestigung



Verlegehinweis:

Der Rinneneinbau erfolgt in einem Betonbett auf frostsicherem Untergrund. Muldenrinne satt eindrücken, ausrichten und seitliche Abstützungen anarbeiten.

Für Klasse A15/B125 beträgt die Stärke des Betonbettes ≥ 10 cm, die Breite der Seitenstützen ≥ 10 cm, Betongüte mindestens C 12/15 nach EN 206-1. Für Klasse C250 ist die Stärke des Betonbettes und die Breite der Seitenstützen auf ≥ 15 cm zu vergrößern und eine Betongüte von mindestens C 20/25 nach EN 206-1 zu verwenden.

Längenänderungen der Muldenrinnen infolge von Temperaturänderungen sind links und rechts vom Muldeneinlaufkasten (Abstand max. 20 m) durch Dehnungsfugen auszugleichen. Herstellen der Dehnungsfugen durch Einbau des Dehnungsprofil-Satzes Art.-Nr. 15708, oder eines UV- und ozonbeständigen, geschlossenzelligen, glatten Elastomer-Fugenprofils (z.B. Fabrikat Denso).

Nach dem Anarbeiten der seitlichen Beläge erfolgt die Verlegung des Kunststoffrasens. Der Rasen ist so zu kürzen, dass er mit der Nut für die Klemmschiene bündig abschließt. Eine Randbefestigung wird durch das Auflegen der Winkelschiene und der 4-fach Verschraubung erzielt.

Werkseitige Schrauben: Spanplattenschrauben V2A Senkkopf Torx 6x50 mm

Hinweis:

Bei Kunstrasenarten mit besonders großer Stärke (z. B. mit ankaschierter Drainagematte >15 mm) müssen ggf. bauseitig dazu passende längere Schrauben verwendet werden.

①	ACO SPORT Muldenrinne	⑤	Kunststoffrasen
②	Pflaster bzw. Tennen- oder Kunststoffbelag	⑥	Baugrundplanum
③	Tragschichten/Frostschuttschicht	⑦	Betonummantelung
④	Elastische Tragschicht		

inotec

Inotec
Sportanlagen- und
Edelstahltechnik GmbH
Am Ahlmannkai
24782 Büdelsdorf
Tel: (0 43 31) 35 46 00
Fax: (0 43 31) 35 42 57
E-Mail: inotec@aco.com
www.aco-sport.de